



# Stroheimer Pfarrblatt

Dezember 2018

**Wenn die Kirschzweige blühen**

*Foto: Maren Beßler/pixelio.de*



Mag.  
Albert Scalet  
Pfarrassistent

## Liebe Leser,

3 Wünsche frei haben - Dieses Motiv findet sich in zahlreichen Witzen und Märchen. Oft ist es dann so, dass der dritte Wunsch einer zuviel war. Kaum ausgesprochen, lösen sich auch die anderen beiden in Luft auf - und alle bleiben letztlich unerfüllt. Um 3 Wünsche geht es auch in folgendem Gedicht aus dem 19. Jh.:

*Am Barbaratage holt' ich  
Drei Zweiglein vom Kirschenbaum,  
Die setzt' ich in eine Schale,  
Drei Wünsche sprach ich im  
Traum:*

*Der erste, das einer mich werbe,  
Der zweite, das er noch jung,  
Der dritte, dass er auch habe  
Des Geldes wohl genug.*

*Weihnachten vor der Mette  
Zwei Stöcklein nur blühten zur  
Frist:*

*Ich weiß einen armen Gesellen,  
Den nehm' ich, wie er ist.*

Das Mädchen wird von seinem Lufts Schloss heruntergeholt: einen Reichen wird es nicht bekommen. so nimmt sie eben einen ihrer gleichen. Sie nimmt ihn an, so wie er ist , und er nimmt sie an. Was braucht es mehr zum Glück? Advent - Zeit der Wünsche ans Christkind: Was wünsche ich mir im Innersten? Sind es unrealistische oder übertriebenen Wünsche, die mich immer unzufrieden zurücklassen? Oder genügt mir.....(bitte selber einsetzen!) um glücklich zu sein?

**Wir wünschen allen Pfarrangehörigen ein erfülltes Weihnachtsfest!**

## Getauft wurden

Matthias Lehner	Kobling 9	03. 06. 2018
Kristin Gruber	Wögern 9	15. 09. 2018
David Breuer	Stroheim 8	22. 09. 2018
Manuel Pointner	Donaublick 5	23. 09. 2018
Theo Karl Sandmeier	Windischdorf 12/2	07. 10. 2018
Lena Zauner	Mayrhof 23	28. 10. 2018
Frieda Eckmayr	Stroheim 9	04. 11. 2018
Timo Gammer	Windischdorf 16	18. 11. 2018

**Herzliche Segenswünsche den Täuflingen, den Eltern und den Paten!**

## Verstorben sind

Theresia Mühlböck (86)	Mayrhof 11	17. 09. 2018
Johann Pichler (81)	Stroheim 15	13. 10. 2018

**Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen; der Herr schenke den Verstorbenen das Leben in Fülle!**

## Hallo, wir sinds...

das Redaktionsteam des neu gestalteten Stroheimer Pfarrblattes. Wir - das sind Albert Scalet, Bernhard Schwertberger, Sabine Lehner, Volker Krennmair, Martina und Karl Floimayr - möchten euch in Zukunft das Pfarrleben in Stroheim näher bringen. Über Rückmeldungen, Wünsche und Anregungen würden wir uns sehr freuen, und wenn du auch einmal einen Beitrag für das Pfarrblatt schreiben möchtest, wende dich bitte an: [pfarre.stroheim@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.stroheim@dioezese-linz.at).

Ps: wie man sieht, gibts bei uns immer was zu Lachen ;-)



# Der Brauch der Barbarazweige

*... oder warum im  
Dezember die Kirschzweige blühen*

Am 4. Dezember werden traditionell noch vor Sonnenaufgang Kirsch- oder auch Forsythienzweige abgeschnitten und in einer Vase im Wohnraum aufgestellt. Blühen diese am 24. Dezember, bedeutet das für die heiratsfähigen Dirndl, dass nächstes Jahr Hochzeit gefeiert wird, oder wenn keine Jugend im Haus wohnt, Glück und Freude für die Hausbewohner.

In manchen Teilen Österreichs wurde früher auch jeder Knospe ein Name des Heiratskandidaten zugewiesen, wenn ein Mädchen mehrere Heiratsanwärter zur Auswahl hatte. Der Bursch, dessen zugewiesene Knospe als erstes zu blühen begann, war der Überlieferung nach der beste Bräutigam für das Mädchen.

Der Brauch der Barbarazweige beruht auf der Legende, dass Barbara sich auf dem Weg zum Gefängnis mit Gewand an einem Zweig verding, den sie daraufhin in ihre Zelle mitnahm. Just an dem Tag ihrer Hinrichtung begann der Zweig zu blühen. Auch nach ihrem Tod erblühten auf ihrem Grab die Blumen um die Weihnachtszeit.



Foto: Angelika Walter/pixelio.de

**Adventfeier für Frauen  
am Di., 04.12.2018 um 19.30  
im Pfarrzentrum Hl. Johannes**



Wir wollen die verschiedenen Seiten im Leben der Hl. Barbara betrachten: die „Andere“, die „Unverstandene“, die „Mutige“. Adventliche Lieder und Saitenmusik umrahmen den Abend. Ausklingen wird der Abend mit einer „Barbarajause“.

## Hl. Barbara von Nikomedien

Barbara von Nikomedien war eine Jungfrau, die der Überlieferung nach von ihrem Vater enthauptet wurde, da sie sich weigerte, ihren christlichen Glauben aufzugeben.



Foto: Dieter Schütz/pixelio.de

Sie wurde von ihrem Vater Dioskuros in einen Turm gesperrt, Barbara entkam zwar, wurde aber gefangen genommen und vor ihrem Tod grausam gefoltert.

Die hl. Barbara zählt zu den 14 Nothelfern, durch ihren unerschütterlichen Glauben an Gott im Angesicht des Todes ist sie ein Symbol der Standhaftigkeit.

Sie ist u.a. die Schutzpatronin der Bergleute. Darum findet man in vielen Bergstollen Nischen mit Figuren der Hl. Barbara. Der 4. Dezember ist für die Bergleute ein Feiertag, der mit einem Kirchgang gefeiert wird.

Bauern bitten die Hl. Barbara um Schutz vor unvorhergesehenen Schrecken, wie Blitz, Donner und Feuer.

## Fremdgehen - mit dem Segen der Kirche

Einmal außi grâsn – das war das Motto dieses Projekts der KBWs des Seelsorgeraums Hartkirchen. Viele sind hinausgegangen – zu Krippen und Kräutern in Prambachkirchen, zur Sonnenwende in Haibach, zu den Jägern und Jagdhornbläsern in Hartkirchen und vom Wasser zum Wein in Aschach. In Stroheim erreichte die Reihe ihren Höhepunkt im doppelten Sinn: 100 FremdgeherInnen trafen sich am höchsten Punkt des Bezirkes Eferding, um dem Mayrhoferberg-Lied und dann den Mundartgedichten der „Schneiderbäurin“ zu lauschen und im Garten der Fam. Langerhorst Interessantes zu erfahren.



26.5. Prambachkirchen



26.5. Prambachkirchen



22.6. Haibach



16.9. Stroheim



16.9. Stroheim



16.9. Stroheim



6.10. Hartkirchen



6.10. Hartkirchen



10.11. Aschach

## Familienkirche

Die Familienmessen erfreuen sich in unserer Pfarre großer Beliebtheit, da sie kurzweilig und lebendig gestaltet sind. Die Messe Ende September stand unter dem Motto „Kinderfahrzeuge“ und die Kinder gestalteten mit ihren Fahrzeugen einen tollen Einzug in die Kirche. „Unter deinem Schutz und Schirm“ war eine sehr fahrerfroh gestaltete Messe mit vielen bunten Schirmen.



Unterwegs mit Gott 23.9.



Unter deinem Schutz und Schirm

## Märchen und Wein

Margit Obermair fesselte die Zuhörer mit ihren musikalisch untermalten Märchen. Der Abend klang dann mit einigen guten Achterln Wein gemütlich aus.



## Kübisfest

Ein beliebter Fixpunkt ist auch das Kürbisfest der Bücherei Stroheim das am 9. September stattgefunden hat. Neben bunt bemalten und kreativ gestalteten Kürbissen wurden wir mit Schmankerl rund um die orangen „Plutzer“ verwöhnt.



## Erntedankfest

Bei strahlendem Sonnenschein richteten am 30. September die Ortschaften Schaumberg, Reith und Troß das diesjährige Erntedankfest aus.



## Die Zukunft der Pfarre ...

So lautete das Thema der heurigen Pfarrgemeinderatsklausur in Aschach. Am Samstag den 27. Oktober trafen sich die Mitglieder des PGR, um sich einerseits auf die Dekanatsvisitation im Juni 2019 vorzubereiten und andererseits Zukunftsszenarien nach der Pensionierung unseres Pfarrassistenten Albert Scalet zu diskutieren.

In der Diözese Linz werden seit vergangenem Jahr keine Pfarrvisitationen mehr durchgeführt, stattdessen werden Dekanatsvisitationen durch Bischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger und Bischofsvikar Wilhelm Vieböck gemeinsam abgehalten. In der Woche von 23. – 30.06.2019 ist das Dekanat Eferding und somit auch die Pfarre Stroheim an der Reihe.

Zur Vorbereitung darauf muss jede Pfarre bis Anfang Februar einen umfangreichen Pfarrbericht erstellen und abschicken. Dieser Thematik stellten wir uns im Zuge unserer Klausur und erarbeiteten Antworten auf die teilweise sehr komplexen und tiefgreifenden Fragen.



Ein zweites intensiveres Thema wird uns im nächsten Jahr aber beschäftigen, und zwar die **Pensionierung unseres Pfarrassistenten Albert Scalet mit Jahresende 2019**. Dadurch werden sich einige Änderungen und zugleich Herausforderungen für die Pfarre ergeben. Eine gleichwertige Nachbesetzung wie bisher wird es mit Sicherheit nicht geben. Laut Personalplan der Diözese sind für den Seelsorgsraum Hartkirchen (Aschach, Haibach, Hartkirchen, Prambachkirchen und Stroheim) 2 Priester und ein Laie (Pastoralassistent) vorgesehen. Nachdem auch Pater Paul nur noch bis Ende August 2019 in Prambachkirchen sein wird, **sucht die Diözese nun einen Priester für Prambachkirchen und Stroheim**. Aufgrund dieser Umstände versuchten wir in der Klausur sämtliche Tätigkeiten, die aktuell noch durch Albert erledigt werden, zu sammeln und diese in drei Kategorien zu unterteilen:

**abgedeckt:** Das kann durch jemand anderen erledigt werden, hier gibt es bereits Personen, die das übernehmen können.

**Handlungsbedarf:** Hier muss noch jemand aus der Pfarre gesucht werden, der das erledigen kann (kirchenrechtlich möglich).

**Offen:** Hierfür benötigen wir jemanden mit theologischer Ausbildung (Priester, ...), diese Aufgaben kann aus der Pfarre niemand abdecken.

Eine erste Schlussfolgerung daraus war, dass speziell für die Pfarrkanzlei (Pfarrsekretärin) eine Vielzahl an hauptsächlich organisatorischen Aufgaben hinzukommen. Dies wird aber nur durch eine Stundenaufstockung oder eine weitere Anstellung zu bewältigen sein.

Zusammenfassend blickt der PGR Stroheim positiv in die Zukunft und wird sich für ein weiterhin aktives Pfarrleben einsetzen. Wir hoffen natürlich auf die Unterstützung der Pfarrbevölkerung, denn nur gemeinsam werden wir die Zukunft der Pfarre gestalten können!

Volker Krennmair  
Obmann des Pfarrgemeinderates

# Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...

*Advent, eine besinnliche Zeit vor dem Weihnachtsfest. Eine Zeit zum Innehalten, eine Zeit für Weihnachtsvorbereitungen, eine Zeit voller Vorfreude... wir haben 3 Stroheimer gefragt, was für sie Advent bedeutet:*

## **Kerstin Matuschek, Mutter von 2 Kindern:**

Das Wort Advent löst in mir eine Menge an wunderschönen Kindheitserinnerungen aus. Am lebendigsten sind mir unsere Adventessen mit meinen Eltern in Erinnerung. Jeden Adventssonntag durfte sich einer von uns ein Festessen wünschen. Mein Vater legte dazu seine Weihnachtsmusik auf. Anschließend wurde zum Leidwesen meines Bruders gemeinsam musiziert oder bis in den späten Abend Gesellschaftsspiele gespielt. Erst als wir beide in festen Beziehungen waren, haben wir diese gemeinsame Adventtradition verabschiedet.



## **Nico Wolfsteiner, Volksschüler:**

Im Advent gibt es bei uns natürlich einen Adventkranz sowie den Adventkalender. Die Kerzen werden immer in der Früh beim Frühstück angezündet, das gefällt mir und meiner Schwester sehr gut. Den guten Duft beim Ausblasen der Adventkranzkerzen mag ich sehr, sehr gerne.

Am meisten freue ich mich aber, wenn die vierte Kerze brennt, denn dann dauert es nicht mehr lange bis das Christkind kommt.



## **Karl Willinger, Familienvater:**

Der Advent leitet für mich die stille, besinnliche Zeit ein. In der heute hektischen Zeit geht diese ruhige Vorbereitung auf Weihnachten leider immer mehr verloren. Leider nimmt Einkaufstrubel im Advent Überhand. Wenn ich an meine Kindheit zurück denke, war es um diese Zeit viel ruhiger. Ein Ritual bei uns war immer das gemeinsame Adventkranz binden mit der Familie, da haben wir Kinder die Zweige zugeben dürfen. Die innerliche Vorfreude auf das Fest kommt dann mit dem Anzünden der ersten Kerze.



Dezember 2018

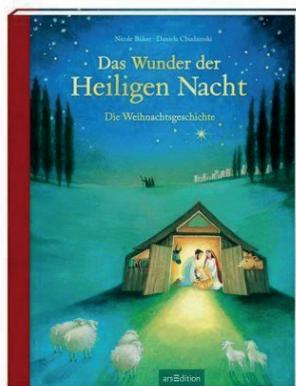
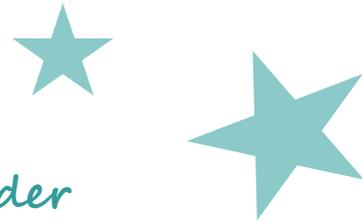


Be-Lesen  
öffentliche Pfarrbücherei Stroheim



## Unsere Buchempfehlungen

### Advent und Weihnachten für Kinder



#### Das Wunder der heiligen Nacht

Die Weihnachtsgeschichte

Jeder Einzelne im Stall schien die Liebe Gottes zu spüren, die dieses Kind verströmte. Und alle wussten, dass dieses winzige Geschöpf in der einfachen Krippe tatsächlich ein Geschenk Gottes war.

#### Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht

Über Nacht ist der Wald weiß und glitzernd und geheimnisvoll geworden. Jetzt wird bald das Christkind zu den Menschen kommen! Aber kommt es auch zu den Tieren in den Wald?

Gesehen hat es noch niemand ... Nur das Reh hat einmal ein helles Glöckchen gehört und die Elster hat glitzernde Bänder entdeckt!

Was kann der kleine Fuchs machen, damit sein größter Wunsch in Erfüllung geht?



#### Die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen

Das Hirtenmädchen Rahel aus Betlehem findet ein kleines, silbernes Glöckchen. Als in einem nahen Stall ein Kind geboren wird und die Engel das himmlische Ereignis überall verkünden, weiß sie, wofür sie das Glöckchen gefunden hat. Sie schenkt es dem Kind. Seit diesem Tag klingelt immer in der Weihnachtszeit das feine Glöckchen, um an das wunderbare Geschehen zu erinnern.





### Fröhliche Weihnacht überall

#### Meine 24 schönsten Geschichten

24 wunderschöne Vorlesegeschichten zur Advents- und Weihnachtszeit! Wenn der Schnee unter den Stiefeln knirscht und Plätzchenduft das Haus erfüllt, am Weihnachtsbaum die Lichter strahlen und die ersten Schneeflocken vom Himmel fallen, weiß jedes Kind: Bald ist Weihnachten.

### Als Oma die Christmette verschlief

Dieses Buch ist ein unentbehrlicher Schatz für die Advents- und Weihnachtszeit! Die zahlreichen Erzählungen und Kurzgeschichten aus alter und neuer Zeit, sowie Gedichte, Lieder und Meditationen laden ein, das zauberhafte Geheimnis des Weihnachtsgeschehens wieder neu in sich aufzunehmen. Die vielseitigen Texte eignen sich nicht nur zum Selberlesen, sondern auch hervorragend zum Vorlesen.



### Das Salz in der Suppe

"Kulinarisch gesehen hat Österreich immer gewonnen", hat Sepp Forcher in seinem Bestseller "Das Glück liegt so nah" (2014) geschrieben. Der bekennende Speckesser und Tiroler-Knödel-Fan weiß, wovon er spricht: Bevor er zum TV-Liebling wurde, war er über 20 Jahre Wirt. Zuerst in den Bergen, auf Hütten, dann in Salzburg. Was gutes Essen ausmacht, hat er von der Pike auf erlebt. Eine Zeitreise durch mehr als 80 Jahre Kulinarik und ein Plädoyer für ein genussvolles Leben – pointiert, lebensklug und liebenswürdig. Immer sehr persönlich, hellwach und jenseits von Verklärung und Klischees.



### Das ganze Leben in einem Tag

Alles, was Sie schon immer über Ihr Leben wissen wollten.

Dieses Buch verändert Ihre persönliche Zeitrechnung! Dafür nutzt Bestsellerautor Andreas Salcher die vertraute Struktur eines Tagesablaufs und teilt das ganze Leben in 24 Stunden ein. Stellen Sie sich Ihr Leben als einen einzigen Tag vor. Was passiert in jeder Stunde? Und wie beeinflusst das die nächsten Lebensabschnitte?

[www.stroheim-belesen.bvoe.at](http://www.stroheim-belesen.bvoe.at)

# Pfarrreise der Pfarren Stroheim und Prambachkirchen

Wie bereits angekündigt, führen wir im kommenden Frühjahr eine Pilger- und Kulturreise nach Italien durch:

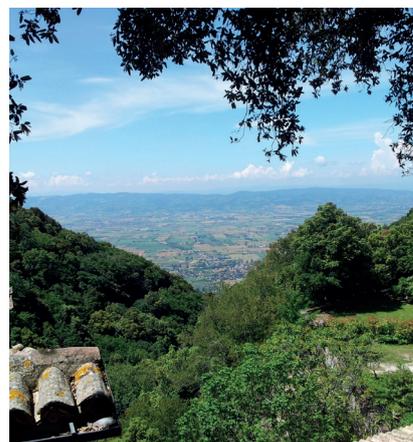
**von Ostermontag, 22. April, bis Samstag, 27. April 2019**



*Padua*



*Assisi- San Damiano*



*Eremo delle Carceri*

Wir fahren mit dem Bus zuerst nach **Padua**, wo wir unter anderem die Basilika des Hl. Antonius besuchen sowie den Prato della Valle, den drittgrößten Stadtplatz Europas. In **Ravenna** können wir am nächsten Tag die berühmten frühchristlichen Mosaikbestandteile bestaunen, die hinter einfachen Ziegelsteinfassaden versteckt sind, bevor wir nach Umbrien, in das „grüne Herz“ Italiens, weiterfahren.

Drei Mal werden wir in **Assisi**, der wunderschön an einem Berghang gelegenen Stadt des Hl. Franziskus und der Hl. Klara, nächtigen. Dort besuchen wir die Kirchen mit den Gräbern der beiden Heiligen (San Francesco und Santa Chiara) sowie das von Franziskus erbaute und weitgehend in seinem ursprünglichen Zustand erhalten gebliebene Kloster San Damiano. Die Altstadt lädt auch zum Bummeln in den Pausen oder am Abend ein! Ein besonderer Höhepunkt wird die Fahrt zur Einsiedelei **Eremo delle Carceri**, wohin sich Franziskus und seine Gefährten immer wieder in die Einsamkeit zurückgezogen haben. Zurück nach Assisi geht es entweder mit einem Taxibus oder zu Fuß.

Von Assisi führt uns ein Ausflug nach **Spoletto** mit dem beeindruckenden Aquädukt Ponte delle Torri, dem sehenswerten Dom und alten romanischen Kirchen – und weiter in das mittelalterliche **Montefalco**, wo wir bei einem gemütlichen Abendessen den hervorragenden Wein der Gegend verkosten können.

Nach der Besichtigung der Altstadt von **Perugia**, der Hauptstadt Umbriens, mit zahlreichen interessanten Kulturdenkmälern fahren wir nach **Verona**, von wo wir am nächsten Tag nach einem Stadtrundgang die Heimreise antreten.

Gottesdienste und Andachten an markanten Orten werden eingeplant (geistliche Begleitung: Albert Scalet und Pater Paul)!



*Spoletto - Ponte delle Torri*

**Pauschalpreis: € 790,- (ab 40 Personen)**

Informationsblätter mit detaillierten Hinweisen und dem Anmeldeabschnitt liegen in der Kirche auf. Die Anmeldung ist ab sofort in der Pfarrkanzlei möglich.

# Stroheimer Adventsingen

**8. Dezember 2018, 19:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Stroheim**

**Mühlviertler Bläserquartett  
Volksschule Stroheim  
Hausruckmusi  
Kirchenchor Stroheim**

**Sprecherin: Maria Krennmair**

**Anschließend Beisammensein bei Turmblasen, Punsch und Pofesen!**

**Kartenverkauf: Vorverkauf € 6,-  
Abendkassa € 8,-  
Kinder bis 15 Jahre frei!**

**Vorverkaufskarten sind bei der RAIBA Stroheim, bei allen Pfarrgemeinderäten und im Pfarrhof erhältlich.**

**Für auswärtige Besucher ist eine tel. Kartenreservierung bei der RAIBA Stroheim (07272/ 6232) möglich!**

Foto: Dirk Schelpe/pixelio.de

## Familienkirche

*Die Krippenandacht am 24. Dezember um 16:00 Uhr wird heuer erstmals vom Team der FAMILIENKIRCHE gestaltet.*

Am Sonntag, **27. Jänner 2019, um 9:30 Uhr**, steht die Familienkirche unter dem Thema „Du bist ein Ton in Gottes Melodie!“.

Das Team der Familienkirche lädt alle Kinder und Familien herzlich zu diesen kindgemäß gestalteten Gottesdiensten ein!



## Sternsingen

**In unserem Pfarrgebiet sind die „Heiligen Drei Könige“ am 4. und 5. Jänner 2019 unterwegs.**

Sie bringen Friedens- und Segenswünsche für das neue Jahr und sammeln für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Wir bitten um gute Aufnahme und um Unterstützung der Hilfsprojekte.



Die erste Sternsingerprobe ist am **Sonntag, 16. Dezember 2018, um 10:30 Uhr** (nach der Messe). Buben und Mädchen, die mitgehen möchten, und Erwachsene, die sich als Begleitperson oder zum Verköstigen einer Gruppe zur Verfügung stellen können, mögen sich bitte in der Pfarrkanzlei melden.

## Termine:

- 1. Dezember 16:00** Adventkranzsegnung  
**2. Dezember** Bratwürstlsonntag  
**4. Dezember 19:30** Adventfeier der Kath. Frauenbewegung  
**8. Dezember 08:00** Messfeier zum Fest Erhöhung Marias  
**19:00** Adventsingen, anschl. Punschstand  
**9. Dezember 08:00** „Ambrosiusmesse“ mit Imkermarkt  
**12. Dezember 06:30** Rorate-Feier mit anschl. Frühstück  
**16. Dezember 10:30** Sternsingerprobe  
**20. Dezember 19:00** Adventliche Bußfeier  
**24. Dezember 16:00** Krippenandacht der Kinder  
**22:00** Christmette (mit Turmblasen)  
**25. Dezember 09:00** Weihnachts-Festgottesdienst  
**26. Dezember 08:00** Gottesdienst zum Fest des Hl. Stephanus  
**31. Dezember 16:00** Jahresschlussandacht

- 1. Jänner 09:00** Gottesdienst zum Jahresbeginn  
**4./5. Jänner** Die Sternsinger sind unterwegs!  
**6. Jänner 09:00** Gottesdienst mit den Sternsängern  
**9. Jänner 08:30** Start der SelbA-Gruppe  
**27. Jänner 09:30** Familienkirche  
„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“

- 2. Februar 15:00** Kindersegnung  
**19:30** Lichtmessfeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen  
**16. Februar 08:00** Messfeier, anschl. Anbetung (bis 10:00)  
**17. Februar 09:30** Gottesdienst mit Paarsegnung

- 3. März 09:30** Familiengottesdienst zum Faschingssonntag  
**6. März 19:30** Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit mit Aschenausteilung  
**8. März 16:00** Fahrt zu den „Domfrauen“ in den Linzer Mariendom (KFB)  
**16./17. März** Umtauschbasar für Baby- und Kinderartikel  
**17. März 09:00** Gottesdienst zum Familienfasttag mit Fastensuppenessen  
**21. März 19:30** Vortrag „Christentum und Islam im Dialog“  
**7. April** Palmbuschenverkauf & Pfarrkaffee

### Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 7:30 Uhr - Messfeier oder Wort-Gottes Feier  
Sonntag, 8:00 und 9:30 Uhr - Messfeier oder Wort-Gottes-Feier

### Wir sind erreichbar unter:

Pfarrhof: 07272/6231  
E-mail: [pfarre.stroheim@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.stroheim@dioezese-linz.at)  
Homepage: [www.dioezese-linz.at/pfarre/4415](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4415)  
Pfarrassistent Mag. Albert Scalet: 0680/2315330

### Öffnungszeiten Pfarrkanzlei:

Mittwoch von 8:00 - 10:00 Uhr  
Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr

VORANKÜNDIGUNG -  
bitte vormerken!

## Fr. 08. März 2019 Internationaler Frauentag

Wir laden ein zum Besuch der Domfrauen in den Linzer Mariendom. Gemeinsame Fahrt mit der LILO nach Linz.

**Beginn der Veranstaltung:  
16.00 Uhr am Domplatz  
Dauer: ca. 1,5 Std.**



Im Rahmen des Kunstprojekts Domfrauen füllt sich der Kirchenraum mit Frauengeschichten. 30 Frauen zwischen 25 und 75 Jahren begeben sich auf Spurensuche im Linzer Mariendom. So vielfältig wie ihre Berufe sind auch ihre Glaubenserfahrungen. Die Domfrauen erzählen über ihr Leben und ihren Glauben in Verbindung mit einem markanten Platz im Dom. Nähere Infos und Abfahrtszeit folgen.

### Impressum und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Verleger: Pfarre Stroheim, 4074 Stroheim 27, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Albert Scalet  
Unternehmensgegenstand: Römisch-Katholische Pfarrgemeinde  
Verlags- und Herstellungsort: Stroheim  
Druck: Netinsert, 1220 Wien  
Blattlinie: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Stroheim